

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 25. Mai 1948

Nachlass Faulhaber 10027, S. 66

Stand: 06.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

25.5.48. Sitzung sehr lange bis nach 13.00 Uhr. Sehr viel Ernstes. Der traurige Casus Mayrhofen an Fronleichnam. Eine Frau Hürmann, zuerst schwerste Anklage, dann einen Widerruf unterschreibt und diese Unterschrift wieder widerruft! Suspendiert. Die Leute haben gedroht, er dürfe die Prozession nicht halten. Heiler hier in der Una Sancta.

16.00 Uhr Georgii, der Bildhauer, will, ohne Modell sitzung zu verlangen, anschauen und <rückt> um mich herum. Erzählt wie er auf der Straße Professor Georg von Stein mitnahm nach Solln, beide in Rußland geboren, im gleichen Gymnasium studiert, beide convertiert und nach Deutschland, Stein auf großem Umwege, beide beim Dritten Orden, - zwei Heilige begegnen sich.

17.00 Uhr Venator: Die Schwester wird bei der Mutter ganz nervös. Max hat großes Vertrauen zu Pater Fiala. Erhält Kaffee.